

Handlungsfeld A

Klimaschonend mobil

Strategischer Ansatz

- 38 % der Treibhausgas-Emissionen* im Großraum Braunschweig werden durch den Verkehr erzeugt.
- Das größte Einsparpotenzial im Verkehrssektor von bis zu 78 % des Energieverbrauchs von 2015 besteht in einer vollständigen Umstellung auf Elektromobilität.
- Der Regionalverband hat für den Bereich Verkehr besondere Handlungsmöglichkeiten durch seine Zuständigkeit im Öffentlichen Personennahverkehr mit Bus und Bahn und durch Projekte der regionalen Radverkehrsplanung.

Handlungsbereiche und Maßnahmen

A.1 Mit Verkehrsentwicklungsplanung zum Klimaschutz beitragen	<ul style="list-style-type: none">• Mobilitätskonzepte für die Region• Einrichtung Mobilitätsmanagement• Kombination der Mobilitätsangebote	A.4 Siedlungsentwicklung und Nahmobilität klimafreundlich gestalten	<ul style="list-style-type: none">• Nachhaltige Siedlungsentwicklung• Entwicklung kommunaler Mobilitätskonzepte
A.2 Marktanteil des Öffentlichen Personennahverkehrs erhöhen	<ul style="list-style-type: none">• Weiterer Ausbau des ÖPNV-Angebotes• Mobilitätsverbund• Flexible Bedienformen für den ländlichen Raum	A.5 Elektromobilität und effiziente Antriebstechniken fördern	<ul style="list-style-type: none">• Weiterentwicklung von Fahrzeugen mit neuen Antriebsarten• Konzepte Ladeinfrastruktur• Klimafreundliche Fuhrparkumstellung
A.3 Wegeanteile des Rad- und Fußverkehrs erhöhen	<ul style="list-style-type: none">• Optimiertes Radverkehrsnetz• Ausbau Abstellinfrastruktur• Attraktivitätssteigerung des Fußverkehrs	A.6 Verbleibenden motorisierten Verkehr klimaverträglich abwickeln	<ul style="list-style-type: none">• Gestaltung des motorisierten Individualverkehrs• Gestaltung des regionalen Güter- und Lieferverkehrs

Aktuelle Projekte

Weiterer SPNV-Ausbau



Quelle: Regionalverband

Angebotsverdichtung:

- Taktverdichtung (z. B. Hannover-Braunschweig, Braunschweig-Wolfsburg und Braunschweig-Uelzen)
- Zweigleisiger Ausbau der „Weddeler Schleife“ (Weddel-Fallersleben)

Modernisierung der Infrastruktur:

- Modernisierung von Verkehrsstationen
- Beseitigung von Geschwindigkeitseinbrüchen

Radverkehrsförderung



Quelle: Fotolia

Neubau regionaler Radschnellwege:

- Regionale Radschnellwege (Klimaschutzteilkonzept)
- Regionalverband als Koordinator für die Planung

Abstellinfrastruktur:

- Beschaffung von 1.000 Fahrrad-Abstellbügeln und kostenlose Verteilung an Kommunen
- Ausschreibung von Rahmenverträgen Fahrrad-sammelanlagen und Bereitstellung eines zentralen Zugangssystems